

James Tyler Kent

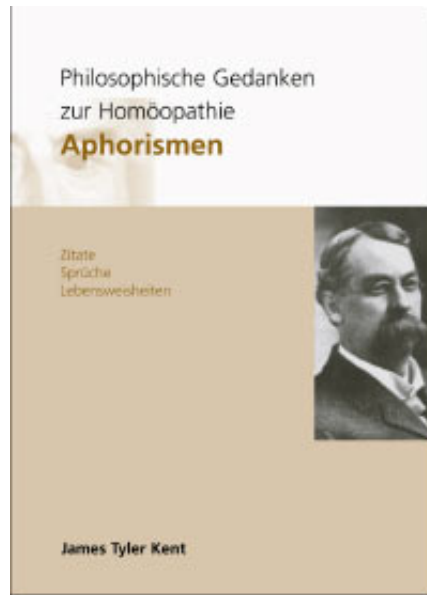
Philosophische Gedanken zur Homöopathie

Aphorismen

Leseprobe

[Philosophische Gedanken zur Homöopathie Aphorismen](#)

von [James Tyler Kent](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b419>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



James Tyler Kent

Philosophische Gedanken
zur Homöopathie

Aphorismen

Zitate
Sprüche
Lebensweisheiten

Übersetzung durch Hermann Speiser

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626
974970-0

Leseprobe von J.T.Kent „Philosophische Gedanken
zur Homöopathie“

Wahrheit ist überall ein
Schwert, das tief verwundet,
wobei viel Blut fließt.

Je mehr Idole ein Mensch
hat, desto weniger ist er
imstande, die Wahrheit zu
finden.

Man kann Medizin und Theologie nicht
trennen« Der Mensch lebt von oben nach
unten, von seiner inneren Geistigkeit nach
seiner äusseren Körperlichkeit.

Eine Wahrheit,
verschiedenen Menschen verkündet, wird je
nach der guten oder schlechten
Geisteshaltung des Einzelnen angenommen
oder verworfen.

Der äussere Mensch
ist nur die Verkörperung des inneren.

Hahnemann hatte ein ungewöhnliches Leben.
Er war umsichtig wie eine Frau, und das sagt viel.
Er hatte eine Aufgabe zu erfüllen, der er gewachsen war.
Lauter, ehrenhaft und edel, ein rechtschaffener Mann
sich selbst und seiner Familie gegenüber.

Ein Mensch, der das Verbrechen liebt, lebt darin, es wird
ein Teil seines Wesens und zeigt sich dann in seiner
äusseren Erscheinung. Ein Mensch, der die Wahrheit
und Humanität liebt, lebt in diesen Welten, die ein Teil
seines Wesens werden. Sie spiegeln sich in seinem
Aussehen und in seinem Lebenswandel wider.

Bei dem Versuch, eine grosse Zahl von «grossen
Operationen» zusammenzubringen, ohne Rücksicht
auf das Wohl des Patienten, offenbart sich eine
unglaubliche Hartherzigkeit und ein Mangel an
Barmherzigkeit.

n

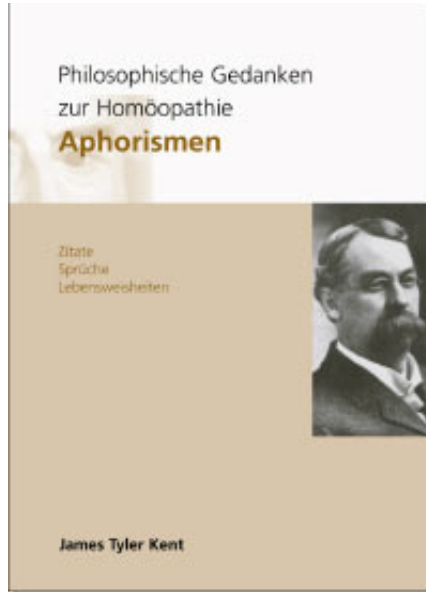
*W*enn du jene Geisteshaltung
verlierst, die das Gute im Menschen
sucht, bist du kein Homöopath
mehr.

Verachte die Homöopathie,
wenn sie nicht imstande ist,
kranke Menschen zu heilen.

Die, welche sagen,
sie hätten die Homöopathie ohne Erfolg
getestet,
beweisen damit nur ihre Ignoranz.

Solange sich jemand auf die
Sinneswahrnehmungen
statt auf seine Vernunft verlässt,
wenn er entscheiden will,
was wissenschaftlich ist und was nicht,
solange ist er verwirrt.
Solange werden sich die Wissenschaften
bekämpfen.

Die Alte Schule muss die Pathologie
kennen, bevor sie die Krankheiten
behandeln kann, und sie muss ein «post
mortem» haben,



James Tyler Kent

[Philosophische Gedanken zur
Homöopathie Aphorismen](#)

Zitate, Sprüche, Lebensweisheiten

109 Seiten, geb.
erschienen 2004



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de